



Premium- und Standardoberflächen Arbeitsanweisung für Holzböden und -treppen im Objekt:

Seite 1 von 3

NATURHAUS Produkte

- **Hartöl Spezial**, Art.Nr. 10250,
- **Hartöl HS**, Art.Nr. 10214,
- **Hartwachs**, Art.Nr. 01050
- **Verdünnung für Öle**, Art.Nr. 00560

Arbeitsgeräte und Hilfsmittel:

- Schleifgitterleinen* Körnung 60, 80, 100, 120, 150
- Velourstreicher-Set*
- Farbwanne, Velourstreicher, Teleskopstange, 10 Velourpads
diese Hilfsmittel sind auch einzeln erhältlich
- Maler Lackroller Velour 4 mm Flor, 10 cm und 30 cm breit,
- Abrollgitter aus Kunststoff*
- Flächenpinsel,
- FloorMac*, Einscheiben-Bodenmaschine > 40 Kg (EBM)* oder Mehrscheiben-Bodenmaschine
- Superpad* Grün und Weiß für FloorMac und EBM
- Normalpad* Grün und Weiß für Exzenter schleifer
- Torttücher*
- Floorliner*

* diese Produkte erhalten Sie im Naturhaus

Holzvorbereitung:

letzter Feinschliff im Objekt

- Körnung 120 mit Einscheibenmaschine, Körnung 100 Exzenter-/Schwingschleifer/Rotex
- Körnung 80 mit Mehrscheibenmaschine

Muss grob vorgeschliffen werden, dann die Körnungen in aufsteigender Reihenfolge einsetzen, richtig ist zum Beispiel: K 80; K 100; K 120; K 150 keine Sprünge in der Korngröße, falsch ist: K 60, K 100

Vorgrundierung/Grundierung (Standard + Premium):

Der nachfolgende Produkteinsatz gilt als

Vorgrundierung: Premiumoberfläche und generell im Objektbereich
Grundierung: Standardoberfläche bei normal belasteten Böden im Privatbereich

NATURHAUS Hartöl Spezial, verarbeitungsfertig eingestellt

satt auftragen. Für eine Tönung können alle farbigen Holzlasuren und Farbkonzentrate (Abtönöle) eingesetzt werden.

Werden die Farbkonzentrate pur eingesetzt entfällt die Vorgrundierung/Grundierung mit o.a. Produkten, siehe Arbeitsanweisung farbige Böden und Treppen.

Auftragsmengen:

Harthölzer: Eiche, Robinie, Ruster(Ulme), Kastanie, Wengé, Doussié, kerngeräucherte Hölzer, etc.
- Auftragsmenge: 45- 55 g/m²

Helle Harthölzer: Ahorn, Esche, Hainbuche, Birke, etc.

bei einem Mischungsverhältnis: 6-8 Teile Hartöl Spezial : 1 Teil Hartöl Spezial Weiß wird der Farbton des Holzes erhalten, ohne anzufeuern,

Sonderfälle: Kirschbaum, Buche, Nussbaum, Erle, Birnbaum, Apfelbaum etc. und Thermohölzer,

Diese Arbeitsanweisung basiert auf sorgfältigen Untersuchungen nach dem heutigen Stand der Technik. Alle Angaben über die Eignung, Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte, technische Beratung und sonstige Angaben erfolgen nach bestem Wissen, befreien alle Kunden bzw. Anwender jedoch nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Wir haften nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit unsererseits. (Version 006 / Dezember 2016)



Premium- und Standardoberflächen Arbeitsanweisung für Holzböden und -treppen im Objekt:

Seite 2 von 3

- Gesamtauftragsmenge: 75 – 80 g/m²
in 2 Aufträgen (nass-in-nass) nach einer Wartezeit von ca.30 Min

Nadelhölzer Lärche, sib. Lärche, Fichte, Tanne, Kiefer, Pinie, Douglasie, etc.

- Auftragsmenge: 50 - 65 g/m²

Einsumpfzeit: 30 Min.

Ziel: ein relativ gleichmäßig geschlossener glänzender Ölfilm (heißt, das Holz ist gesättigt)
Überstände mit Lappen/Torchtuch abnehmen (Achtung Selbstentzündungsgefahr)

Ziel: ein gleichmäßig matter Ölfilm

Einschleifen des Öls, Verarbeitungszeit ca. 50 Min (große Holzbodenflächen in Etappen teilen)

- grünes Superpad + schwere Bodenmaschine > 40 Kg
- Treppen mit Exzenter-/Schwingschleifer und grünem Pad

Ziel: danach fühlt sich die Fläche trocken an.

alternativ das Öl trocknen lassen, am nächsten Tag vor der Zwischenbeschichtung mit Schleifgitter/Schleifpapier K 150 glätten

Trockenzeit: 8 – 12 h am besten über Nacht

Zwischenbeschichtung Premiumoberfläche:

sowie für stark belastete Böden im Privatbereich und generell im Objektbereich

NATURHAUS Hartöl HS, verarbeitungsfertig eingestellt, dünn auftragen

- mit Lappen/Tuch, Ballentuch dünn aufziehen und gleich einreiben
- Flächen mit Flächenspachtel dünn abspachteln

Auftragsmenge generell 10 - 12 g/m² auf allen vorgrundierten Flächen

Verarbeitungszeit ca. 60 Min

Ziel: ein gleichmäßig matter Ölfilm

Einschleifen des Öls mit Exzenter-/Schwingschleifer und grünem Pad

Holzböden grünes Superpad + schwere Bodenmaschine > 40 Kg

Treppen mit Exzenter-/Schwingschleifer und grünem Pad

Ziel: danach fühlt sich die Fläche trocken an.

Trockenzeit: 8 – 12 h.

Endbeschichtung Premium- und Standardoberfläche :

NATURHAUS Hartwachs, Art.Nr. 01050, seidenmatte Oberfläche, alternativ

NATURHAUS Hartöl HS, siehe Zwischenbeschichtung, seidengänzende Oberfläche

Auftragsmenge 12 – 15 g/m² auf allen grundierten Flächen dünn auftragen;

- mit Lappen/Tuch, Ballentuch, Spachtel dünn aufziehen und gleich einreiben
- Flächen mit Flächenspachtel dünn abspachteln

Ziel: ein gleichmäßig matter Wachsfilm

Einschleifen des Wachses

Holzböden grünes Superpad + schwere Bodenmaschine > 40 Kg

Treppen mit Exzenter-/Schwingschleifer und grünem Pad

Ziel: danach fühlt sich die Fläche ganz leicht wachsig an.

Antrockenzeit: 1 - 3 h

Polieren der Wachsfäche mit Exzenter-/Schwingschleifer und weißem Pad

oder mit einem weichen, fusselreifen Tuch

Holzböden weißem Superpad + schwere Bodenmaschine > 40 Kg

Treppen mit Exzenter-/Schwingschleifer und weißem Pad

Diese Arbeitsanweisung basiert auf sorgfältigen Untersuchungen nach dem heutigen Stand der Technik. Alle Angaben über die Eignung, Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte, technische Beratung und sonstige Angaben erfolgen nach bestem Wissen, befreien alle Kunden bzw. Anwender jedoch nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Wir haften nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit unsererseits. (Version 006 / Dezember 2016)



Premium- und Standardoberflächen Arbeitsanweisung für Holzböden und -treppen im Objekt:

Seite 3 von 3

Ziel: danach fühlt sich die Fläche trocken an.

Die volle Belastbarkeit ist ab dem Zeitpunkt der Fertigstellung der Oberfläche nach 14 Tage erreicht. Innerhalb dieser Zeit können die Flächen leicht bis normal belastet werden. Flüssigkeiten auf der Oberfläche während dieser Zeit vermeiden, beziehungsweise zügig entfernen.

Tipps:

- Ein im Objekt hergestellter Oberflächenaufbau darf frühestens nach 2 Tagen abgedeckt werden.
- Zum Abdecken des Bodens müssen flüssigkeitsdichte, reißfeste und möglichst stoßauffangende Materialien eingesetzt werden. Wir bieten dazu den selbstklebenden Floorliner an.
- Muss der Boden durch nachfolgende Gewerke über einen unbestimmten Zeitraum abgedeckt werden, so gilt diese Zeit als Unterbrechung der Durchtrocknung. Nach Abnahme der Abdeckung ist die Restzeit vor der Vollbelastung einzuhalten.
- Tut sich die Einscheiben-Bodenmaschine schwer, eine Ölfläche einzuschleifen (z.B. bei Hartöl Spezial,) ist die Ölfläche bereits in der Trocknungsphase (Kleben) und dadurch sind die Reibungskräfte enorm hoch. Die einzuschleifende Fläche wird mit **NATURHAUS Verdünnung für Öle Art.Nr. 00560** mittels einer Pumpsprühflasche angebebelt, kurz einwirken lassen und dann können Sie problemlos weiter einschleifen.
- Hartöl High Solid und Hartwachs, die sich vor allem durch Abspachteln der Fläche in den Dielenfasen und anderen Vertiefungen angesammelt haben, müssen von dort entfernt werden.
- Müssen Sie Tropenhölzer behandeln, bitten wir Sie, im Naturhaus um Rat zu fragen.
- bei dunklen, oder dunkel behandelten Holzarten ist es empfehlenswert dem Hartöl Spezial, 5 – 10 % **NATURHAUS-Abtönöl Espresso Braun, Art.Nr. 00607**, einzumischen, um dem Ausbleichen durch Sonnenlicht entgegenzuwirken. Bei hellen Holzarten gilt die Mischung 1-5 % mit Abtönöl Weiß.
- Individuelle Einstellungen mit o. g. Abtönölen und anderen NATURHAUS farbigen Ölen sind in jedem beliebigen Verhältnis machbar, halten Sie die Rezepturen projektbezogen am besten über Gewichtseinwaagen fest.
- Um sicher zu gehen, dass keine Überschüsse und/oder Schleifschlieren mehr vorhanden sind, egal bei welchem Produkt, empfehlen wir, die frisch behandelte Fläche mit einem Torktuch oder saugfähigem, nicht fuselndem Lappen unter einem weißen Superpad abzufahren; rechtzeitig auswechseln. Diese Methode kann auch dazu benutzt werden um Überschüsse abzunehmen.
Es ist verboten die öligen Überschüsse mit einem Nasssauger abzuheben.
- Nehmen Sie immer einen verschleißbaren (Sprengring), mit Wasser gefüllten Alteimer (ÖL) mit auf die Baustelle, um öl-/wachsgetränkte Tücher unter Wasser aufzubewahren.

Weitere Informationen, sowie technische Daten, Sicherheitsbestimmungen und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte den jeweiligen technischen Merkblättern.

Wenn Sie Fragen haben, erreichen Sie uns am besten telefonisch oder schicken Sie uns eine E-Mail. Telefonnummer und E-Mail Adresse finden Sie unten in der Fußzeile.

Ihr Naturhaus Team.

-

Diese Arbeitsanweisung basiert auf sorgfältigen Untersuchungen nach dem heutigen Stand der Technik. Alle Angaben über die Eignung, Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte, technische Beratung und sonstige Angaben erfolgen nach bestem Wissen, befreien alle Kunden bzw. Anwender jedoch nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Wir haften nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit unsererseits. (Version 006 / Dezember 2016)